Was dürfen Hunde essen? Liste zum Ausdrucken

Welches Obst und Gemüse ist für Hunde erlaubt, was ist gefährlich? Eine übersichtliche Liste mit über 30 Lebensmitteln – erlaubt und giftig –, dazu ein Notfallplan, Leckerli-Ideen und Platz für eigene Notizen.



Die gefährlichsten Lebensmittel

- **Schokolade und Kakao**
- **Weintrauben und Rosinen**
- **Zwiebeln, Knoblauch, Lauch**
- **Xylit (Birkenzucker)**
- **Macadamianüsse**
- **Alkohol und Koffein**

Grundregeln

- Erlaubtes immer ohne Salz, Gewürze, Soßen
- Kleine Stücke, kleine Mengen
- Kerne, Steine und Knochen entfernen
- Kartoffeln und Bohnen nur gekocht
- Liste an den Kühlschrank hängen – für die ganze Familie

Inhalt

1	Erlaubt: Gemüse, Obst und mehr	S. 2
2	Giftig: niemals füttern	S. 3
3	Notfall, Tipps und Notizen	S. 4

Kurz zur Sicherheit: Die Liste ersetzt keine tierärztliche Beratung. Bei Verdacht auf eine Vergiftung sofort die Tierarztpraxis oder den tierärztlichen Notdienst anrufen.

Das dürfen Hunde essen

in kleinen Mengen, ohne Gewürze

Gemüse – erlaubt	Hinweis
Karotten	roh zum Knabbern oder gekocht
Gurke, Zucchini	roh, in Stücken
Kürbis (Hokkaido, Butternut)	gekocht, ohne Gewürze
Brokkoli, Blumenkohl	gekocht, nur kleine Mengen – kann blähen
Kartoffeln	nur gekocht, nie roh
Grüne Bohnen	nur gekocht, roh giftig
Paprika (rot, gelb)	reif, ohne Stiel und Kerne

Obst – erlaubt	Hinweis
Äpfel, Birnen	ohne Kerngehäuse
Bananen	in kleinen Stücken, wegen Zucker sparsam
Heidelbeeren, Himbeeren	als Leckerli
Wassermelone	ohne Kerne und Schale
Erdbeeren	in kleinen Mengen

Sonstiges – erlaubt	Hinweis
Reis, Nudeln, Haferflocken	gekocht, ohne Salz
Hühnchen, Pute, Rind	gegart, ohne Knochen und Gewürze
Fisch (Lachs, Seelachs)	gegart, ohne Gräten
Eier	gekocht
Hüttenkäse, Naturjoghurt	kleine Mengen, wenn vertragen

Giftig für Hunde

Giftig – niemals füttern	Hinweis
Schokolade, Kakao	Theobromin: Erbrechen, Krampfanfälle, Herzprobleme – je dunkler, desto gefährlicher
Weintrauben, Rosinen	können akutes Nierenversagen auslösen, schon in kleinen Mengen
Zwiebeln, Knoblauch, Lauch, Schnittlauch	schädigen die roten Blutkörperchen – roh, gekocht und als Pulver
Xylit (Birkenzucker)	in zuckerfreien Kaugummis und Bonbons: starker Blutzuckerabfall, Leberschäden
Macadamianüsse	Schwäche, Zittern, Fieber
Avocado	Persin; der große Kern kann zum Darmverschluss führen
Alkohol, Kaffee, Tee, Energydrinks	Alkohol und Koffein sind für Hunde giftig
Rohe Kartoffeln, grüne Tomaten	Solanin
Rohes Schweinefleisch	Gefahr einer tödlichen Viruserkrankung (Aujeszky)
Gekochte Knochen	splittern – Verletzungsgefahr im Magen-Darm-Trakt
Steinobst-Kerne (Kirsche, Pflaume, Pfirsich)	enthalten Blausäure, Verschluckungsgefahr
Roher Hefeteig	gärt im Magen, kann zu Alkoholvergiftung und Magendrehung führen
Muskatnuss, stark Gewürztes, Salziges	Vergiftung bzw. Belastung von Nieren und Herz

Notfall und Tipps

Notfall – was tun?

1. Ruhe bewahren und den Hund vom Futter fernhalten.
2. Sofort die Tierarztpraxis oder den tierärztlichen Notdienst anrufen.
3. Sagen: was, wie viel, wann – Verpackung mitnehmen.
4. Nicht selbst Erbrechen auslösen, außer der Tierarzt sagt es.

Tierarztpraxis _____ **Telefon** _____ **Notdienst** _____

Gut zu wissen

- Menschenessen höchstens als kleines Extra – Basis bleibt Hundefutter
- Leckerlis: höchstens 10 % der täglichen Futtermenge
- Neues immer in kleinen Mengen testen
- Welpen, Senioren und kranke Hunde sind empfindlicher
- Bei Allergien oder Erkrankungen Futter mit dem Tierarzt abstimmen

Gesunde Leckerli-Ideen

- Karottensticks
- Apfelschnitze ohne Kerne
- Gefrorene Heidelbeeren im Sommer
- Gekochte Hühnchenwürfel
- Gurkenscheiben

Unser Hund verträgt …

Lebensmittel	vertragen?	Notiz
	☐ ja ☐ nein	
	☐ ja ☐ nein	
	☐ ja ☐ nein	
	☐ ja ☐ nein	
	☐ ja ☐ nein	
	☐ ja ☐ nein	